

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0123/2015</b>
Auskunft erteilt:	Herr Ehling
Ruf:	492 40 00
E-Mail:	Ehling@stadt-muenster.de
Datum:	13.02.2015

Betrifft

Internationale Schule Münster

Beratungsfolge

24.02.2015	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Vorberatung
11.03.2015	Ausschuss für Liegenschaften, Wirtschaft und strategisches Flächenmanagement	Vorberatung
18.03.2015	Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, Standortalternativen für die Internationale Schule Münster (ISM) zu untersuchen und mögliche Lösungsoptionen in fachlicher, organisatorischer und wirtschaftlicher Hinsicht darzustellen.

**Begründung:**

Der Schulträger der Internationalen Schule Münster, die „Stichting bijzondere scholen voor Onderwijs op Algemene Grondslag III“ (StOAG III) hat bereits frühzeitig darauf hingewiesen, dass eine Finanzierung der Schule über die Stiftung nur bis Mitte 2015 erfolgen wird. Bis dahin sollte nach ursprünglicher Planung die Schule in der Lage sein, sich über eigene Erträge zu finanzieren. Im Herbst 2014 kündigte der niederländische Schulträger an, dass mit der Firma QSI (Quality Schools International) nunmehr ein Träger gefunden worden sei, der beabsichtige, die Trägerschaft der Internationalen Schulen Münster zu übernehmen.

*Quality Schools International - QSI*

*ist eine Non-Profit-Organisation, die Schulen betreibt. Diese Vereinigung ist weltweit tätig und wurde 1971 im Jemen gegründet. Der Hauptsitz der Organisation, die 36 Schulen in 27 Ländern auf 5 Kontinenten betreibt, befindet sich in Ljubljana, Slowenien.*

*Auffällig ist die Streuung der Schulen weltweit. Zurzeit befinden sich die meisten Schulen im ehemaligen Jugoslawien und in einigen Staaten der ehemaligen Sowjetunion. Im westlichen Teil Europas sind nur Italien und Malta vertreten. Schulen befinden sich u. a. in Armenien, Aserbaidschan, Bosnien Herzegowina, Georgien, Kasachstan, Kirgistan, Moldawien, Slowakei, Slowenien, aber auch in China, Thailand, der Ukraine, Venezuela, Vietnam und Weißrussland.*

Für den Fall einer Übernahme der Trägerschaft wäre eine entsprechende Antragstellung bei der Bezirksregierung / dem Ministerium für Schule und Weiterbildung erforderlich. Im Fall einer positiven Entscheidung könnte die Internationale Schule Münster dann unter anderer Trägerschaft weiter als anerkannte Ergänzungsschule existieren.

Unabhängig von der Trägerschaftsfrage ist die aktuelle Raumsituation für die Internationale Schule Münster problematisch. Bereits seit längerer Zeit ist die Leitung der Internationalen Schule Münster an möglichen Ersatzstandorten interessiert.

Ungeachtet der Trägerfrage schlägt die Verwaltung vor, die Internationale Schule bei der Standort-suche zu unterstützen, evtl. bestehende Unterbringungsalternativen zu prüfen, zu bewerten und das Ergebnis für eine politische Beschlussfassung aufzubereiten.

Die im Hinblick auf die Unterbringung relevanten Aspekte aus dem von der CDU-Fraktion im Ausschuss für Schule und Weiterbildung am 26.11.2014 vorgelegten Prüfantrag (Anlage) werden in die Prüfung einbezogen.

I. V.

gez.

Thomas Paal  
Stadtrat

**Anlagen:**

Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 25.11.2014